



## Pressedienst

---

08. September 2022

### **Fahrradklima-Test: Stadt ruft zum Mitmachen auf**

#### **Noch bis 30. November können Radfahrende an der Befragung des ADFC teilnehmen**

Wie fahrradfreundlich ist Düsseldorf? Seit 1. September und noch bis zum 30. November 2022 können Radfahrende im Zuge des ADFC Fahrradklima-Tests wieder das Fahrradklima in ihren Städten und Gemeinden in Deutschland bewerten. Die Landeshauptstadt ruft zur Teilnahme an der Befragung auf.

"Alle Düsseldorferinnen und Düsseldorfer sind eingeladen, die Fahrradfreundlichkeit der Landeshauptstadt zu bewerten. Unser Ziel ist es, dass Düsseldorf in den nächsten Jahren zu einer der fahrradfreundlichsten Großstädte Deutschlands wird. Das Fahrrad, als praktische, kostengünstige, gesunde und nachhaltige Mobilitätslösung, kann einen wichtigen Beitrag für eine klimaneutrale, urbane Mobilität von morgen leisten und damit nachhaltig die Lebensqualität unserer Stadt verbessern. Es hilft uns dabei, unser Ziel 'Klimaneutralität bis 2035' zu erreichen", betont Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller.

Der ADFC Fahrradklima-Test ist ein Zufriedenheits-Index mit dem auch die Landeshauptstadt einen subjektiven Eindruck erhält, wie fahrradfreundlich Düsseldorf heute ist. Die Düsseldorferinnen und Düsseldorfer können durch ihre rege Teilnahme an dem Test ihre Meinung sagen und damit zu einem aussagekräftigen Ergebnis beitragen. Hier geht es zur Umfrage:

<https://fahrradklima-test.adfc.de/>

"2020 hat Düsseldorf beim ADFC Fahrradklima-Test mit einer Gesamtbenotung von 4,1 einen Platz im Mittelfeld erreicht. Das ist ein ausbaufähiges Ergebnis", berichtet Mobilitätsdezernent Jochen Kral. "Damit der ADFC Fahrradklima-Test 2022 einen aussagekräftigen Eindruck vermittelt, wie es um die Fahrradfreundlichkeit in Düsseldorf steht, sollten so viel wie möglich Düsseldorferinnen und Düsseldorfer teilnehmen. Wir sind gespannt auf die aktuellen Ergebnisse. Sie werden zeigen, auf welchen Gebieten wir bereits gut aufgestellt sind, aber auch, wo wir besonders in die Pedale treten



## **Fahrradklima-Test: Stadt ruft zum Mitmachen auf**

Seite 2

müssen."

Der ADFC-Fahrradklima-Test ist eine der größten Befragungen zum Radfahrklima weltweit und findet 2022 zum zehnten Mal statt. Alle zwei Jahre fragt der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) mit Unterstützung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) die Radfahrenden in ganz Deutschland, wie es um die Fahrradfreundlichkeit der Städte und Gemeinden bestellt ist.

Die Ergebnisse des ADFC-Fahrradklima-Tests helfen Städten und Gemeinden dabei, ihre Fahrradfreundlichkeit zu bestimmen. Die Ergebnisse sind für Kommunen eine Orientierungshilfe. Sie können Vergleiche zu anderen Orten ziehen, ihre Stärken und Schwächen identifizieren und so gezielt Ansätze für Verbesserungen finden. Mit Hilfe eines Fragebogens können Radfahrerinnen und Radfahrer ihre Meinung über "Spaß oder Stress" beim Radfahren und im Straßenverkehr an ihrem Wohnort zum Ausdruck bringen. Dabei bewerten sie verschiedene Aspekte des Radfahrens auf einer Skala mit sechs Positionen. Die Fragen betreffen Sicherheitsgefühl und Komfort beim Radfahren, die Radverkehrsinfrastruktur und -förderung vor Ort bis hin zu den Möglichkeiten, Fahrräder sicher zu parken oder im öffentlichen Nahverkehr mitzunehmen. Auch ob und wie sehr Werbung für das Radfahren vor Ort gemacht wird, können Radfahrende im ADFC-Fahrradklima-Test bewerten.

### **Zufriedenheits-Index der Radfahrenden**

2020 bewerteten knapp 230.000 Radfahrerinnen und Radfahrer die Fahrradfreundlichkeit in 1.000 Städten und Gemeinden. Im Schnitt lagen die teilnehmenden Kommunen bei einer Benotung von 3,9.

Der ADFC Fahrradklima-Test fragt in 27 gleichbleibenden Fragen, die Fahrradfreundlichkeit vor Ort ab. Dazu kommen dieses Jahr fünf Zusatzfragen zum Radfahren im ländlichen Raum. Dabei geht es darum, ob zentrale Ziele wie Schulen, Einkaufsmöglichkeiten oder Arbeitsstätten mit dem Fahrrad gut erreichbar sind, wie sicher sich die Wege in die Nachbarorte anfühlen, ob für Pendler:innen Fahrradparkplätze an Bahnhöfen vorhanden sind und um die eigenständige Mobilität von Kindern und Jugendlichen.

### **Förderung durch Bundesverkehrsministerium**



**Fahrradklima-Test: Stadt ruft zum Mitmachen auf**  
Seite 3

Der ADFC-Fahrradklima-Test findet bereits zum zehnten Mal statt und ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit. Die Förderung erfolgt durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr.

Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2023 vorgestellt. Wie Düsseldorf und die anderen Städte im Einzelnen 2020 abgeschnitten haben, findet sich auf [www.fahrradklima-test.adfc.de/ergebnisse](http://www.fahrradklima-test.adfc.de/ergebnisse).

Textversion:

[http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20220908-244\\_16.txt](http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20220908-244_16.txt)

**Kontakt: Paulat, Volker**  
**presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131**